

Offenstall für Zwergzebus und dessen Einstreusituation

Ich habe im Jahr 2015 einen neuen Offenstall für die Bullen errichtet. Mit Vorbereitungszeit der Grundfläche hat dies etwa 4 Tage in Anspruch genommen. Die Aufstellung der 9 Wellblechelemente dauerte mit 2 Personen etwa einen halben Tag. Die Grundfläche beträgt 45qm² und ist beliebig erweiterbar. Preis inkl. Montagezubehör ca. 2900 Euro. Das Fassungsvermögen reicht für bis zu 6 großen Zwergzebu Bullen und deren Hinterlassenschaften von. Wobei das Einstreugut aus Sägespäne, Rundballenschilf und älterem Heu besteht.

Auch nach 3-4 Tagen macht die Liegefläche der Tiere noch einen sauberen Eindruck, ohne dass täglich eingestreut werden muss. Es wird lediglich das an den Seiten angehäufte nicht niedergetretene Material wieder in der Fläche verteilt. Durch die relativ trockenen Kotballen der Zwergzebus die denen von Pferden sehr ähneln, ist die Dungmasse ohnehin sehr gering. Nicht zu vergleichen mit dem Aufkommen ihrer intensiv gemästeten Artgenossen. Bei einer lichte Weite 5m und einer Traufhöhe von 2,80m entsteht eine Dunglage von etwa einem halben Meter zum Ende des Winters. Mittels eines Minibaggers kann die Masse dann im Frühjahr bequem herausgezogen werden und anschließend von einem Lohnunternehmen als Festmist ausgebracht werden. Die Kosten halten sich im Rahmen, sodass in jedem Fall auf eigene Maschinen verzichtet werden kann.

LINK [Wellblechkonstruktion der Firma Achenbach Siegen](#)